

Hansebrief 1/2006

März 2006

Liebe Hansefreundinnen und Hansefreunde,

sicherlich freuen auch Sie sich auf ein ereignisreiches Jahr, mit vielen netten Überraschungen im Rahmen der Hanse. Hier nun einige Neuigkeiten aus dem Hansekontor:

Gedenkmünze zu „650 Jahre Städtehanse“

Zum 650. Geburtstag der Hanse wird das Bundesfinanzministerium im kommenden Jahr eine Gedenkmünze und eine Sonderbriefmarke herausgeben.

Den Entwurf der Gedenkmünze wurde von Erich Ott aus München gestaltet.

Auf der Bildseite ist die Kogge als Symbol der Hanse, sowie zusätzliche Elemente wie Mensch, Architektur und Wasser zu sehen. Die Symbolik entspricht der Dynamik und Vitalität der Hanse und spiegelt die heutige Entwicklung Europas aus der Vergangenheit.

Die Wertseite zeigt einen Adler, den Schriftzug „BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND“, die zwölf Europasterne, die Wertziffer mit der Euro-Bezeichnung sowie die Jahreszahl „2006“ und das Münzzeichen „J“ der Hamburgischen Münze.

Der glatte Münzrand ist geprägt mit der Inschrift: „WANDEL DURCH HANDEL • VON DER HANSE NACH EUROPA •“.

Die Euro-Gedenkmünze soll - wie die bisherigen deutschen 10-Euro-Gedenkmünzen - aus „Sterlingsilber“ (925er Silber) bestehen. Ihr Gewicht wird 18 Gramm betragen.

Es ist vorgesehen, die Münze im September 2006, gemeinsam mit einem Sonderpostwertzeichen zum Thema, auszugeben.

Internationale Hansetage in Osnabrück

Definition Stände

Bei der Definition der Stände auf dem Hansemarkt ist es zu Irritationen gekommen. Die Stadt Osnabrück hat die Definitionen der Stände neu formuliert. Sie sind unter <http://www.osnabrueck.de/hansetag/43254.htm> nachzulesen. Sollte es trotzdem noch Fragen geben, können diese jederzeit an das Hansebüro in Osnabrück gerichtet werden. Sonderwünsche können auf dem Anmeldeformular geäußert werden.

Das Hansebüro des Westfälischen Hansebundes würde sich über eine rege Teilnahme ihrer Mitglieder an den Internationalen Hansetagen in Osnabrück freuen. Evtl. bietet sich die Möglichkeit, alle Städte des WHB als "Westfälisches Hansedorf" zu präsentieren.

Die Stadt Osnabrück wartet auf viele Anmeldungen.

Internationaler Hansebund

Mitgliedschaft

Immer wieder wird die Frage gestellt:“ Sind wir durch die Mitgliedschaft im Westfälischen Hansebund auch gleichzeitig Mitglied im Internationalen Hansebund?“ Dies muss hier leider deutlich verneint werden.

Die Mitgliedschaft im Internationalen Hansebund muss separat beantragt werden. Mitglied in der HANSE kann jede Stadt werden, die der HANSE im Mittelalter angehörte, ihr zugewandt war oder in der sich längere Zeit Hanseatische Kontore oder Niederlassungen befanden.

Der Antrag auf Aufnahme ist schriftlich durch die zuständigen Organe der Stadt/Gemeinde an die Kommission zu richten. Über die Zulassung entscheidet die Delegiertenversammlung auf Vorschlag der Kommission, während der einmal jährlich stattfindenden Internationalen Hansetage.

Es wird kein Mitgliedsbeitrag erhoben.

Der Internationalen Hanse gehören z. Zt. 163 ehemalige Hansestädte aus ganz Europa an, allein 96 davon aus Deutschland.

Ihren Antrag auf Aufnahme nimmt das Hansekontor in Lübeck, Bürgermeisterkanzlei, Breite Str. 62, 23552 Lübeck gern entgegen. Sollten Sie vorab noch weitere Informationen benötigen, so wenden Sie sich bitte an Frau Richter unter 0 45 11/22 10 27 oder Email antje.richter@luebeck.de

Hansemuseum Deventer

In Deventer (NL) befindet sich im Hotel De Leeuw ein Hansemuseum unter Leitung von Herrn Els van den Beld. Er ist sehr daran interessiert, weitere Hansewappen oder Hansesiegel auszustellen und würde sich sehr freuen, wenn ihm Hansestädte Wappen oder Siegel zur Verfügung stellen könnten. Nähere Informationen finden Sie unter www.hoteldeleeuw.nl

Homepage WHB

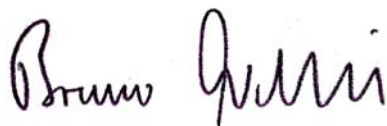
Der Vortrag „De Stede van de dudeschen Hense“ von Herrn Dr. Heemann ist nun auf der homepage unter <http://www.hansebund.org/> , Hansetage, zu lesen.

Niederschrift Delegiertenversammlung

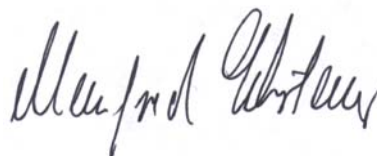
In der Niederschrift der Delegiertenversammlung vom 17. September 2005 in Ahlen befindet sich leider ein Druckfehler. Unter TOP 5 muss es heißen: „Ein besonderer Dank gilt der Stadt Bad Driburg, ...“, nicht Bad Iburg.

Gibt es interessante Neuigkeiten aus Ihrer Stadt zur Veröffentlichung im Hansebrief, so freut sich das Team des Hansekontors über einen Beitrag (per email). Redaktionsschluss für den nächsten Hansebrief ist der 31. Mai 2006.

Mit hanseatischen Grüßen
aus dem Hansekontor Herford



(Bruno Wollbrink)
Vormann der Westfälischen Hanse



(Manfred Schürkamp)
Geschäftsführer